



Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Stadtentwicklung
Ratsbüro/Demografiebeauftragter
Städtische Betriebe Beckum
Auskunft erteilt: Herr Essmeier
Telefon: 02521 29-430

Vorlage

2015/0023
öffentlich

Umsetzung der stadtteilorientierten Spielraumplanung

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien
25.02.2015 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte „Umsetzung Spielraumplanung bis 2020“ wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Für die Umsetzung der Spielraumplanung (siehe Seiten 8 und 9 der Anlage zur Vorlage) sind momentan folgende Kosten kalkuliert:

- Spielplatz Kampstraße 81.000 Euro
- Innenstadt 25.000 Euro
- Spielplatz Feuerstraße 30.000 Euro
- Allgemeines Spielplatz-Budget 20.000 Euro pro Jahr (10.000 Euro in 2015)

Für die Umsetzung der Spielraumplanung auf den weiteren Spielplätzen sind die Kosten noch zu kalkulieren.

Finanzierung

Für die kalkulierten Investitionskosten sind bei dem Produkt 060505 – Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen – für das Haushaltsjahr 2015 insgesamt 116.000 Euro veranschlagt. Für das Haushaltsjahr 2016 sind derzeit insgesamt 50.000 Euro vorgesehen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die stadtteilorientierte Spielraumplanung erfolgt gemäß § 80 Sozialgesetzbuch (SGB) – Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind unter anderem sinkende Geburten- und damit Kinderzahlen sowie die sich verändernde Bevölkerungsstruktur. Die Entwicklung bzgl. der Kinderzahlen stellt sich in der Stadt Beckum derzeit wie folgt dar [Quelle: statistisches Landesamt „Information und Technik Nordrhein-Westfalen“ (IT.NRW)]:

Alter	Anzahl Stand 31.12.2001	Anzahl Stand 31.12.2013
0 bis unter 6 Jahre	2.382	1.766
6 bis unter 12 Jahre	2.695	2.100
12 bis unter 16 Jahre	1.813	1.662

Mit den zurück gehenden Kinderzahlen stellt sich die Frage der Erforderlichkeit der Bereitstellung von Kinderspielplätzen in der bisherigen Anzahl.

Des Weiteren ist die sich verändernde Bevölkerungsstruktur zu berücksichtigen, da in gewachsenen Wohngebieten in der Regel der Altersdurchschnitt deutlich höher ist als beispielsweise in Neubaugebieten, in denen sich junge Paare oder Familien niederlassen.

Erläuterungen

In den vergangenen vier Jahren wurden die Spielplätze der Stadt Beckum inklusive aller Ortsteile einer intensiven Überprüfung unterzogen. Es wurde ein Spielplatzkataster erstellt und auf Ortsteilebene wurden die Spielplätze untersucht und bewertet. In den Ortsteilen Roland (im Jahre 2009) und Neubeckum (im Jahre 2011) wurde von der Verwaltung geprüft, im Ortsteil Beckum (im Jahre 2012) von Projektstudenten der Fachhochschule Münster.

Durch diese stadtteilorientierte Spielplatzplanung soll eine familienfreundliche Stadtentwicklung gefördert werden. Spielplätze bieten jungen Familien, Kindern und Jugendlichen Raum für Bewegung, Spiel und Erfahrungen mit der Natur sowie die Möglichkeit soziale Kontakte aufzubauen. Gut gestaltete Spielplätze unterstützen die kindliche Entwicklung und sind eine wichtige Aufgabe zur Steigerung der Attraktivität einer Kommune. Sie sind eben auch informelle Bildungsorte.

Zielsetzung der Spielplatzplanung war es,

- eine Übersicht über den Bestand an vorhandenen Spielflächen zu erstellen,
- ergänzende Bedarfe festzustellen,
- vorhandene Spielflächen qualitativ zu bewerten,
- bedarfsdeckende Spielflächen zu überplanen,
- Prioritäten für die Objektplanung festzulegen und
- die Effizienz beim Mitteleinsatz zu steigern.

Dabei sollte eine optimale Spielflächenversorgung für den Spielraum „Stadt Beckum“ erreicht werden.

In dieser Umsetzungsplanung werden die verbesserungswürdigen Spielplätze erfasst, kurz beschrieben. Darüber hinaus wird auf Möglichkeiten der Beteiligung beschrieben.

Um das angestrebte Ziel der Attraktivitätssteigerung der Spielplätze zu erreichen, wird ergänzend eine Handlungsrichtlinie erstellt.

Anlage(n):

Umsetzung Spielraumplanung bis 2020